

THEATERMEGGENHOFEN

55 Jahre
THEATERSOMMER MEGGENHOFEN 2024 · 7. JUNI - 13. JULI

Willkommen im 

THEATERSOMMER 2024

7. JUNI – 13. JULI 2024

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum


**LAND
OBERÖSTERREICH**


LEADER

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.





WILLKOMMEN

55 Jahre
THEATERSOMMER 1969-2024
INNL. 1. - 2024
THEATERMEGGENHOFEN

Ein herzliches Willkommen im Theater Meggenhofen!

Im heurigen Jahr dürfen wir **55 Jahre Theater** am „Kircheckerhof“ feiern, und als organisierender Verein freuen wir uns gemeinsam mit unserem künstlerischen Leiter Fritz Egger den Spielplan 2024 zu präsentieren. Seit mehr als 5 Jahrzehnten ist das Theater Meggenhofen ein besonderer Spielort, der seinen festen Platz in der Kulturszene weit über die Grenzen Oberösterreichs hinaus gefunden hat. Als Theater der Region für Menschen der Region bieten wir Inszenierungen gehobener Volksstücke unter Mitwirkung angesehener Kunschtchaffender und SchauspielerInnen sowie der heimischen Bevölkerung mit Laiendarstellern jeden Alters, MusikerInnen und Chören aus der Region.

Auch wir als Verein feiern Jubiläum. Seit 5 Jahren leiten wir die Geschicke des Theaters Meggenhofen! Als Obfrau darf ich mich bei unserem **engagierten Vorstand** sowie allen **Mitgliedern** sehr herzlich bedanken! Sie alle tragen zum Erfolg des Theatersommers wesentlich bei. Ein besonderer Dank gilt der Eigentümerin des Kircheckerhofes - Elisabeth Mousoulides. Ich freue mich, mit Ihnen als unser Publikum, mit unserem Verein, den Kunschtchaffenden und unseren wohlgesonnenen Sponsoren **Kultur leben und erleben** zu dürfen!

Maria Rotschopf, Obfrau

Liebes Publikum!

In diesem Jahr steht mit „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“ ein Zaubermärchen mit Musik von Ferdinand Raimund auf dem Meggenhofener Spielplan. Beinahe wie ein Märchen mutet aber auch die Erfolgsgeschichte an, die ich seit nunmehr fünf Jahren gemeinsam mit meinem Theaterverein erleben darf. Menschen aus den verschiedensten Lebensbereichen haben damals zusammengefunden und sorgen mittlerweile als eingeschworenes Team jedes Jahr für den reibungslosen Ablauf unseres Theatersommers. Diese, um in der Märchenwelt zu bleiben, guten Geister und Feen des Theatervereines mit Maria Rotschopf an der Spitze sind dem Schauspielensemble von Anfang an freundschaftlich verbunden.

Ich bin der festen Überzeugung, dass alleine diese verschworene Gemeinschaft ein Garant für neuerlich zauberhafte Theaterabende am magischen Kircheckerhof sein wird. Und dass Martin Leutgeb – der uns mit seinem „Brandner Kaspar“ ja bereits in meinem zweiten Jahr als Künstlerischer Leiter den Bühnenkunstpreis des Landes OÖ aus dem Trachtenhut gezaubert hat – wieder die Regie-Fäden in Händen hält, steigert meine Vorfreude noch. Schlussendlich liegt es an euch, liebes Publikum, unsere Theater-Gemeinschaft zu komplettieren.

Euer Fritz Egger



JUNI

7 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00 Premiere

8 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00

9 **JAZZ MATINEE 2024**
SO | 10.00 mit MMC und Anna Buchegger

13 **AND SO IT GOES**
DO | 20.00 Sona MacDonald, Herb Berger, Christian Frank

14 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00

15 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00

16 **DER HAGESTOLZ**
SO | 20.00 Philipp Hochmair und Die Elektrohand Gottes

20 **FEIEROBND**
DO | 20.00 Konzertabend & Uraufführung Film von Felix Stichmann

21 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00

22 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00

23 **MAX UND MORITZ**
SO | 15.00 Familiennachmittag mit dem Linzer Kellertheater

27 **DAS LETZTE MAL**
DO | 20.00 Martin Leutgeb und Nina Hartmann

28 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00

29 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00

30 **INA REGEN**
SO | 20.00 Konzert

JULI

3 **TIERISCH**
MI | 20.00 Max Müller liest und singt

5 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00

6 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00

7 **EINE KACHEL AUS DEINEM OFEN**
SO | 20.00 Lesung mit Michael Maertens & Marie-Luise Stockinger

11 **ALPKAN & FRITZ EGGER**
DO | 20.00 Konzert & Lesung

12 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
FR | 20.00

13 **DER ALPENKÖNIG
UND DER MENSCHENFEIND**
SA | 20.00 Darniere und Abschlussfest

55 Jahre
THEATERSOMMER MAGEGNUTEN 2024 · 7. JUNI - 13. JULI



Ensemble
Der Alpenkönig und der Menschenfeind

DER ALPENKÖNIG UND DER MENSCHENFEIND



VVK 38,00 / 35,00
AK 41,00 / 38,00

Premiere 7.6. | 20.00

Dauer 2 ½ Stunden, inkl. Pause

VVK 35,00 / 32,00
AK 38,00 / 35,00

Weitere Vorstellungen

Sa, 8. Juni / Fr, 14. Juni / Sa, 15. Juni
Fr, 21. Juni / Sa, 22. Juni / Fr, 28. Juni
Sa, 29. Juni / Fr, 5. Juli / Sa, 6. Juli
Fr, 12. Juli / Sa, 13. Juli

Beginn alle 20.00 Uhr

Regie und Ausstattung Martin Leutgeb

Regieassistent Ruth Jansch

Musik Johannes Pillinger, Herb Berger und Franz Halder

Technische Leitung Kay Melaun

Astragalus Peter Scholz

Alpanora/Salchen Ruth Jansch

Linarius/Christian Gernot Baumgartner

Herr von Rappelkopf Fritz Egger

Sophie – Brigitte Karner

Malchen Valentina Waldner

Habakuk Reini Moritz

Lischen Nina Hartmann

Silberkern/F.Geist Herbert Wiesinger

August/F.Geist Felix Stichmann

Marthe/H.Geist Ute Lemberger

Köchin/F.Geist Erni Bentrup

u.v.a.



„Einem Regisseur wie mir geht das Herz auf, wenn er an einem so magischen Ort wie dem Theaterhof in Meggenhofen die Geschichte von einem Alpenkönig und einem Menschenfeind erzählen darf. Raimunds Zaubermärchen bedient sich der Kraft der Natur, die hier im besonderen Maße zu spüren ist. Als ich zum allerersten Mal diesen Hof besuchte, ich war direkt aus der hektischen Großstadt Wien angereist, spürte ich, wie hier alles entschleunigt und sich in einem – Ruhe und Gelassenheit – breitmacht.“ *Regisseur Martin Leutgeb*

„Mensch erkenne dich selbst!“

so das Thema unseres Zaubermärchens mit Musik von Ferdinand Raimund. Im Zentrum der Geschichte steht der Herr von Rappelkopf, der das Vertrauen in seine Liebsten, seiner Familie, insgesamt: den Glauben an die Menschheit verloren hat. Es nimmt sogar solche Züge an, dass er dem Wahn verfällt, man würde ihm nach dem Leben trachten. So will er allem Weltlichen entfliehen und sucht in der Natur, die ihn noch nie enttäuscht hat, Schutz und Frieden.

Nun kommt die Figur des Alpenkönig ins Spiel, die ihm Heilung verspricht, und zwar durch Selbsterkenntnis. – So wie bei Shakespeares Hamlet wird der Gesellschaft der Spiegel vorgehalten, um die Wahrheit zu erkennen. Bei Raimund übernimmt der Alpenkönig die Rolle des Spiegels. In der Gestalt des vor Gram erkrankten Menschen zeigt er unserem Rappelkopf durch seine Darstellung, wie er wirklich ist und somit kann sich seine festgefahrene Meinung doch noch ändern.

Im Stück gelingt diese Art der Therapie. Vielleicht gelingt es ja auch unserer Aufführung, im Publikum bei dem einen oder der anderen zu Selbsterkenntnis beizutragen, die das Leben möglicherweise erleichtern kann.



JAZZ MATINEE

mit MMC und Anna Buchegger

Tickets 32,00
freie Platzwahl

9.6. | 10.00

Dauer bis ca 13.00
Brunch-Möglichkeit

Anna Buchegger Vocals
Joschi Öttl Trompete
Chris Kronreif Saxophon/Clarinetten
Chris Neuschmid Banjo
Gernot Haslauer Sousaphon
Robert Kainar Percussion

Der MMC-mobile music club fegt über Bühnen und Straßen, durch Wirtshäuser und Wohnzimmer, über Berge, Pässe und sonstige Hürden. Und bereits zum fünften Mal über die Bühne des Kircheckers! „Never change a running system“ trifft wohl auf kein anderes Gastspiel besser zu, als auf die mittlerweile zur Tradition gewordenen Jazzmatinee mit dem MMC.

Die mobile Band um Sängerin Anna Buchegger ist Garant für gute Laune, Groovige Beats und solistische Einlagen von Weltklasse. Getragen durch Spielfreude und Humor. Wie jedes Jahr wird das Programm neu gestrickt, durchgemischt und charmant dargeboten. Anna Buchegger startet mit ihrem ersten Solo Album „Windschatten“ ab Herbst ganz groß durch; die Bühne des Theater Meggenhofen bleibt aber nach wie vor das Wohnzimmer für ein jährliches Familientreffen des MMC mit dem treuen Publikum unseres Theatersommers.

Als Markenzeichen gilt das Soundbild einer Marching Band aus New Orleans, jedoch stets funky, popig, soulig. Große Songs der Popgeschichte klingen dadurch ebenso wie jene aus der Feder der einzigartigen Frontsängerin Anna Buchegger charmant, durchsichtig, verspielt und einzigartig.



AND SO IT GOES

Sona MacDonald, Herb Berger, Christian Frank

VVK 34,00 / 30,00
AK 37,00 / 33,00

13.6. | 20.00

Dauer 2 Stunden
inkl. Pause

Sona MacDonald Gesang
Herbert Berger Saxophon, Klarinette, Querflöte, chromatische Mundharmonika
Christian Frank Klavier

Unter diesem Motto des gleichnamigen Songs von Billy Joel laden die wunderbare Kammerschauspielerin und Sängerin Sona MacDonald, der Pianist Christian Frank und der Multi-instrumentalist Herbert Berger zu einem besonderen Konzerterlebnis ein. Die drei Künstler, die sich bei der Zusammenarbeit am Theater in der Josefstadt in Wien kennenlernten, bringen dabei in einem musikalischen Dialog ihre Lieblingslieder auf die Bühne. Die Palette ihres Repertoires reicht dabei von zeitlosen Klassikern des Great American Songbooks (Cole Porter, Irving Berlin, Billy Joel), Werken ihrer gemeinsamen Theatervergangenheit (Kurt Weill/Bertolt Brecht, Jacques Brel) bis hin zu Originalkompositionen von Herbert Berger. Es werden Evergreens wie „Summertime“, „As time goes by“, „Lili Marleen“ und „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ erklingen.

In hunderten gemeinsamen Vorstellungen entstand zwischen den Protagonisten eine tiefe musikalische und freundschaftliche Verbindung, eine Art „sechster musikalischer Sinn“ des Aufeinanderhörens und Musizierens. Lassen Sie sich an diesem Abend von diesem hochkarätigen Trio mit ihren berührenden und beschwingten Songs verzaubern.



DER HAGESTOLZ

Philipp Hochmair & Die Elektrohand Gottes

VVK 37,00 / 34,00

AK 40,00 / 37,00

16.6. | 20.00

Dauer 90 Minuten
keine Pause

Anlässlich seines 50. Geburtstags haucht der Schauspieler und neue „Jedermann“ Philipp Hochmair Adalbert Stifters zeitloser Erzählung „Der Hagestolz“ neues Leben ein. In der spannenden Begegnung von klassischer Literatur und zeitgenössischer Kreativität verschmilzt der Reichtum des Vergangenen mit der Lebendigkeit der Gegenwart.

„Unsere Neuinterpretation ist eine Erinnerung daran, dass in den Geschichten von gestern auch die Fragen und Antworten von heute verborgen sind. Denn schließlich ermöglicht es die Kunst auf wunderbare Weise, gewohnte Muster aus neuer Perspektive zu betrachten und sie in den Kontext unserer modernen Welt zu stellen“, so Philipp Hochmair.

Schon durch Projekte wie „Jedermann Reloaded“ oder musikalisch-theatralischen Aufführungen von Goethes „Werther“ und Schillers Balladen zeigte Hochmair sein Talent, vertraute Texte neu zu interpretieren. Mit „Der Hagestolz“ macht es sich der Schauspieler nun erneut zur Aufgabe, ein klassisches Werk in der Auseinandersetzung mit den Lebensaufgaben der jungen Generation in die Gegenwart zu holen.

„Am Showdown ... hätte wahrscheinlich selbst Alfred Hitchcock seine Freude. Da lässt Hochmair Stifter zum Thriller-Autor werden ... Jubel!“ (Kurier)



FEIEROBND

Konzertabend & Uraufführung

VVK 45,00 / 42,00

AK 48,00 / 45,00

20.6. | 20.00

Dauer 2 ½ Stunden
inkl. Pause

Genießen Sie ein ganz besonderes Überraschungskonzert mit einem hochkarätigen österreichischen Musiker samt Band sowie im Anschluss die Uraufführung des Kurzfilms „Feierabend“:

Nach einem Sterbefall im engen Familienkreis erfährt ein junger Mann von bisher unausgesprochenen Wahrheiten, die sein persönliches Bild von Familie unerwartet auf den Kopf stellen. „Feierabend“ ist eine Auseinandersetzung mit dem Verschweigen, Verstoßen und Vererben innerhalb des verletzlichen Konstrukts einer Familie und deren Auswirkungen auf die nächste Generation.

Gedreht wurde der Film rund um den Kircheckerhof in Meggenhofen und feiert im Rahmen des Theatersommers nun dort auch seine Uraufführung.

Buch und Regie Felix Stichmann

Kamera Jakob Neuhauser

Produktion Stefan Zeiler

Besetzung Lukas Weiss, Miriam Fussenegger, Karola Niederhuber, Fritz Egger, Gernot Baumgartner

Sowie unter Mitwirkung der „Liedertafel Krenglbach“



MAX & MORITZ

Familiennachmittag mit dem Linzer Kellertheater

Tickets 12,00
freie Platzwahl

23.6. | 15.00

Dauer 70 Minuten
exkl. Pause

Sandra Bell Max
Roland Humer Moritz
Fabian Friedrich Lehrer Lämpel/Bäcker
Irina Artsiushenka Schneider Böck
Barbara Larcher Witwe Bolte
Ronald Kirchmaier Bauer Mecke
Helmut Springer Onkel Fritz
Andrea Schnitt Regie

Ach, was muss man oft von bösen
Kindern hören oder lesen!
Wie zum Beispiel hier von diesen,
welche Max und Moritz hießen;

Eine Bubengeschichte in sieben Streichen
nach Wilhelm Busch.

In fünf Kapiteln spielen die zwei Buben den Dorfbewohnern
böse Streiche, der sechste misslingt, im siebten kommen sie
zu Tode.



DAS LETZTE MAL

mit Martin Leutgeb
und Nina Hartmann

VVK 32,00 / 29,00
AK 35,00 / 32,00

27.6. | 20.00

Dauer 2 Stunden
inkl. Pause

Eine schwarze Komödie
von Emmanuel Robert-Espalieu
Österreichische Erstaufführung

„Liebling, ich habe eine schlechte Nachricht für dich: Ich habe
dich vergiftet“

Eine Frau beschließt, ihren Mann umzubringen. Der Mord
wurde feinsäuberlich geplant, das Gift vom Baumschulgärt-
ner besorgt, einem Komantschen, der eigentlich aussieht wie
ein Wikinger, bei dem der Mann immer die Tomatensetzlinge
kauft – Verzeihung – gekauft hat.

Mord aus Liebe ? Die absurde Situation gespickt mit tiefsinni-
gen Dialogen, sind ein Fest für die beiden Komödianten Nina
Hartmann und Martin Leutgeb.

Sehen Sie selbst, was man in der letzten Stunde seines Le-
bens noch alles machen kann und ob Mord vielleicht nicht
doch die bessere Alternative zur Scheidung darstellt.

„Wie gut, dass in einer Komödie diese Tragödien [einer Ehe]
einfach weggelacht werden können ... Absurde Situationen
am Fließband.“ FAZ

„Eine abgefahrene Komödie mit schwarzem, ins Absurde
gehendem Humor.“ LE PARISIEN



INA REGEN

Konzert | Support Johanna Egger

VVK 37,00 / 34,00

AK 40,00 / 37,00

30.6. | 20.00

Dauer 90 Minuten
exkl. Pause

Mit INA REGEN kehrt im Juni dieses Jahres eine Künstlerin auf die Bühne beim Theatersommer Meggenhofen zurück, die hier erstmals 2019 ihr Publikum begeistert hat. Mittlerweile hat die in Wien lebende Sängerin vier Alben veröffentlicht (zuletzt im Februar dieses Jahres eine Zusammenarbeit mit dem Tonkünstler-Orchester NÖ namens „Was ma heut net träumen“), einen Amadeus Award für das „Album des Jahres“ bekommen, zwei Gold-Auszeichnungen und ausverkaufte Tourneen hinter sich. Zudem war sie Jurorin bei Starmania, und ist Gastgeberin eines alle zwei Jahre zum Int. Frauentag stattfindenden Charity-Events namens „SIE. Ungewöhnlich. Selbstverständlich“. 2024 präsentiert sie gemeinsam mit ihrem Gitarristen Valentin Bröderbauer, im Duo die vielen Höhepunkte ihrer bisherigen erfolgreichen Karriere.

Johanna Egger (Support)

In Meggenhofen stand sie bereits als Marei im „Brandner Kaspar“ auf der Bühne und begeisterte auch mit ihrer Gesangsstimme. Nun zeigt sich die gebürtige Salzburgerin mit der Gitarre in der Hand warmherzig, verletzlich und liebevoll, oszillierend zwischen glasklarer Direktheit und verspielter Poesie. Zeitlose Themen und ehrliche, unmittelbare Töne sind der Ausgangspunkt für ihre einzigartigen Lieder, die die 25-jährige Schauspielerinnen zwischen Theaterproben und Vorstellungen entstehen lässt.



TIERISCH

Max Müller liest und singt

VVK 32,00 / 29,00

AK 35,00 / 32,00

3.7. | 20.00

Dauer 2 Stunden
inkl. Pause

Max Müller Bariton und Rezitator
Volker Nemmer Klavier

Für viele überraschend, der beliebte Polizist aus den „Rosenheim-Cops“ ist auch ausgebildeter Opernsänger! Man sollte diesen Abend also nicht versäumen! Oder wie „Michi Mohr“ sagen würde: „Wenn Sie bitte mitkommen möchten.“

Eine „humanimalische“ Spurensuche mit Liedern und Texten. Ob in Kabarettchansons von Georg Kreisler, im romantischen Kunstlied von Schubert, in gemüt- und humorvollen Wiener Liedern, in alten Schlägern oder in hintersinnig-ironischen Tiergedichten von Ringelnatz und Morgenstern – immer begeistert Max Müller als Sänger mit einschmeichelndem Timbre gleichermaßen wie als Rezitator mit schauspielerischer Wandlungsfähigkeit.



VVK 32,00 / 29,00
AK 35,00 / 32,00

7.7. | 20.00

Dauer 1 Std 45 Min
inkl. Pause

Lesung mit Michael Maertens
und Marie-Luise Stockinger

ICH WÜRD DIR OHNE BEDENKEN
EINE KACHEL AUS MEINEM OFEN SCHENKEN

texte von ihm. und. ihr.
für sie. und. ihn.

Themen, Thesen, Turbulenzen.

Eine Textschlacht von Burgschauspieler Michael Maertens
und Burgschauspielerin Marie-Luise Stockinger.
Musikalisch begleitet an der Gitarre von **Xaver Stockinger**.

Von Tucholsky bis Nöstlinger.
Von Sargnagel bis Ringelnatz.
Von Kästner bis Kristof.



VVK 32,00 / 29,00
AK 35,00 / 32,00

11.7. | 20.00

Dauer 2 Stunden
inkl. Pause

ALPKAN – Musik von irgendwo
zwischen Alpen und Balkan

ALPKAN - Preisträger „OÖ. Volkskulturpreis 2018“ - ist ein Quintett, das laut Eigendefinition „Musik von irgendwo zwischen Alpen und Balkan“ macht. Auf der Suche nach Zuordnung eines Musikstils könnte man auch „Globale Volksmusik“ oder „Lokale Weltmusik“ dazu sagen. Mit der Besetzung Trompete, Tuba, Posaune, Gitarre, Schlagzeug und Gesang fusionieren sie traditionelle Volksmusik aus Österreich mit Einflüssen aus anderen Musikstilrichtungen – Balkan, Jazz, Wienerlied. Oft mit Mundart-Texten, teils serbokroatisch, teils instrumental - immer mit humorvollen Untertönen! Das Ensemble erhebt für sich den Anspruch, „anders“ zu sein: Das Publikum wird diesen Eindruck bestätigen – spätestens wenn beim Posaunen-Solo das Instrument in seine Einzelteile zerlegt wird oder der Trompeter plötzlich durch den Dämpfer zu singen beginnt!

„Ein perfekter Mix zwischen dreckig und virtuos.“
Peter Grubmüller, OÖNachrichten

Fritz Egger liest Hans Kumpfmüller

Ergänzend liest Fritz Egger eigene kabarettistische Texte sowie „Innviertler Mundart“ im besten Sinne aus der Feder von Hans Kumpfmüller.





Gastronomie

Für unser gastronomisches Angebot vor Ort zeichnet der **Gasthof Auzinger** verantwortlich. Freuen Sie sich über die gesamte Spielsaison auf kulinarische Leckerbissen aus der Region und erlesene Getränke für ein geschmackvolles Kulturerlebnis.



Reservierungen für Gruppen mit speziellen Wünschen werden gerne nach Verfügbarkeit vom Gasthaus Auzinger – Meggenhofen 13, 4714 Meggenhofen, Tel.: +43 7247 7153 – entgegengenommen.

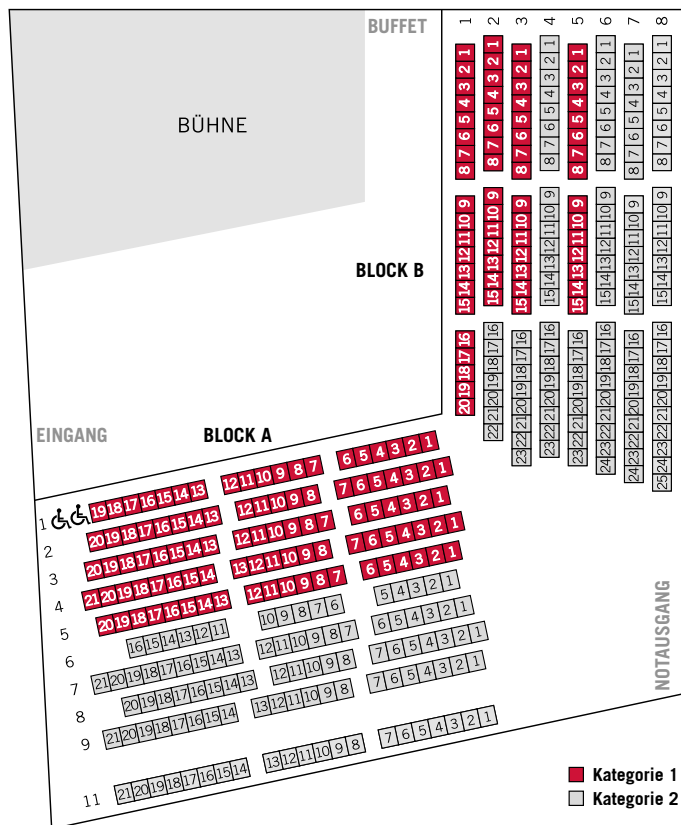
Möglichkeiten für Nächtigungen und weiteres gastronomisches Angebot in der Umgebung finden Sie auch auf unserer Homepage **theatermeggenhofen.at**

Unsere Hauptsponsoren

Wir danken allen, die uns fördern, unterstützen und helfen, ein Theater der Region für Menschen der Region sowie weit darüber hinaus zu führen.



SITZPLAN



Impressum

Inhalt & Fotos Theater Meggenhofen, Schlatt 4, 4714 Meggenhofen

Titelfoto Robert Josipović, **Foto S. 6-7 und S. 8** Silvia Zellinger

Gestaltung [ldbg] lindberg dinhobl

INFORMATIONEN

Spielort Theater Meggenhofen

Schlatt 4, 4714 Meggenhofen

Anreise

Autobahn A8, Abfahrt Meggenhofen

Folgen Sie den Hinweisschildern „Theater Meggenhofen“

Parken direkt vor dem Theater Meggenhofen

Kartenbüro Theater Meggenhofen

Am Dorfplatz 2, 4714 Meggenhofen, Tel.: +43 664 88213374

Kartenbüro ist nicht ständig besetzt – siehe Kartenservice.

Für Gruppenermäßigungen, Tickets für Kinder/Schüler/Studenten und Rollstuhlfahrer mit Begleitung kontaktieren Sie bitte das Kartenbüro.

Kartenservice – Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Karten im Vorverkauf können folgendermaßen erstanden werden:

Kartenservice online

www.theatermeggenhofen.at

(bis 24 Stunden vor Vorstellungsbeginn)

Kartenbestellung per Mail

info@theatermeggenhofen.at

Kartenkauf direkt im Kartenbüro

(Am Dorfplatz 2, 4714) von Mai bis Mitte Juli 2024

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Kartenbestellungen telefonisch bis Ende April 2024

Montag, Dienstag 08.00 bis 10.00 Uhr

ab Mai 2024

Montag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Abendkassa

- Öffnung 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn
- Bestellte und nicht abgeholte Karten müssen in Rechnung gestellt werden
- Rücknahme bestellter Karten ist nicht möglich

Auskünfte an Aufführungstagen

2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn unter +43 664 88213374

Die Aufführungen finden bei jedem Wetter statt.

Bühne und Zuschauerraum sind überdacht.

